

DRK Rettungsdienst meistert Überwachungsaudit

1. Oktober 2019



DRK Kreisverband Verden erhält großes Lob von höchster Stelle

Der Rettungsdienst des DRK Kreisverbandes Verden hat in der vergangenen Woche das Überwachungsaudit des Zertifikats ISO 9001:2015 bestanden. Das Qualitätsmanagement des Rettungsdienstes wurde vor 2 Jahren zertifiziert und gilt für insgesamt drei Jahre. Das bedeutet, dass im nächsten Jahr die große Rezertifizierung ansteht. Die Auditorin, Ursula Weber, war voll des Lobes über das Ergebnis ihrer diesjährigen Überprüfung und attestierte dem DRK Kreisverband Verden für seinen Rettungsdienst das höchste Gütesiegel. „Hut ab vor dieser Leistung. So ein positives Ergebnis ist absolut bemerkenswert.“, kommentierte die sehr erfahrene Auditorin ihren Gesamteindruck.

„Um konstant höchste Qualitätsstandards für den Landkreis Verden zu garantieren, wird das Zertifikat alle 3 Jahre komplett erneuert und in den Jahren dazwischen von einem offiziellen Auditor überprüft. Das von Frau Weber durchgeführte Überwachungsaudit ergab keinerlei Abweichungen. Wir konnten ohne einen Mangel nachweisen, dass unser Managementsystem entsprechend der Norm aufrechterhalten wird. Das Ergebnis rechtfertigt den enormen Aufwand, der auf unseren Rettungswachen und in unserer Verwaltung täglich abgerufen wird.“, so Karsten Brandt, Leiter Rettungswachen DRK Kreisverband Verden.

Was genau bedeutet DIN EN ISO 9001:2015?

„Dahinter verbirgt sich die vorschriftsmäßige Durchführung sämtlicher Prozesse im gesamten Rettungsdienst. Das Qualitätsmanagement dient dazu, den Rettungsdienst kontinuierlich zu verbessern und die Erwartungen der Patienten noch besser zu erfüllen bzw. den Erwartungen einen Schritt voraus zu sein. Aus diesem Grund wird jeder noch so kleine Prozess pedantisch dokumentiert, in einer Endlosschleife überprüft und wenn notwendig überarbeitet.“, so

Heinz-Günter Speckmann, Stv. Leiter Rettungsdienst, DRK Kreisverband Verden.

„Wir, das Deutsche Rote Kreuz, stellen den Bürgerinnen und Bürgern mit diesem Prozess transparent unsere Leistungsfähigkeit dar, was großes Vertrauen der Bevölkerung in unseren Rettungsdienst zur Folge hat. Wenn im Landkreis Verden ein Rettungsmittel des Deutschen Roten Kreuzes ausrückt, dann können die Bürger stets sicher sein, dass ihnen höchste Kompetenz und Qualität zur Hilfe eilt. Das Lob der Auditorin gebe ich gerne an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiter, die mit kompetenter Arbeit und großer Motivation maßgeblich zum erfolgreichen Überwachungsaudit beigetragen haben.“, so Dirk Westermann, Geschäftsführer DRK Kreisverband Verden.